

Liebe Eltern!

Der Schulweg bedeutet für Schulneulinge nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern meist auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Tücken des Straßenverkehrs. Die Stadt Wien und die AUVA setzen daher laufend Maßnahmen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen.

Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung des Bezirkes und der Eltern entstand. Er gibt Ihnen Hinweise, welche Fußwege zur Schule geeignet sind, wo sich empfehlenswerte Querungsstellen befinden und was Sie beim Schulwegtraining beachten sollen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern genannten Problembereiche im jeweiligen Schulumfeld, welche von der Stadt Wien – Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten (MA 46) in die Prüfung und Umsetzung von Verkehrssicherheitsmaßnahmen einbezogen werden.

Bitte besprechen und üben Sie den sichersten Schulweg für Ihr Kind mit Hilfe dieses Plans!

Sicher zur Schule

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder allein zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.

Der vorliegende Schulwegplan unterstützt Ihr Kind dabei, sicher zur Schule und nach Hause zu kommen. Er zeigt geeignete Fußwege und empfehlenswerte Querungsstellen auf. Wichtig ist, dass Sie den Schulweg mit Ihrem Kind gemeinsam und intensiv trainieren. Zusätzliche Unterstützung bieten Ihnen die Schulwegtipps.

Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes am Schulweg informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an die AUVA vornehmen.

Bei Fragen zur Sicherheit auf dem Schulweg wenden Sie sich bitte an

MA 46: post@ma46.wien.gv.at
AUVA: wuv-schule@auva.at

Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Übung erlangt Ihr Kind Sicherheit.

Seien Sie gutes Vorbild

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, verwenden Sie konsequent Gurt bzw. Radhelm, telefonieren Sie als lenkende Person nicht ohne Freisprecheinrichtung. So verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Querungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Fahrzeuge sehen können – die Lenkenden der Fahrzeuge müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge, Container, Sträucher und dgl. Nie vor oder hinter einem Bus queren! Im Herbst, Winter und bei Dämmerung reflektierende Materialien verwenden.

Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche abbiegende Fahrzeuge achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Fahrzeuge angehalten haben!

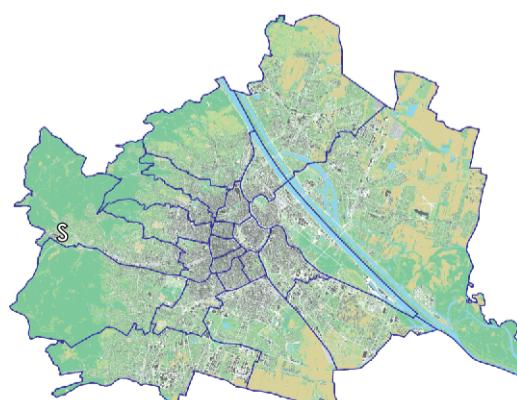
Zur Schule rollen

Auch der Schulweg mit dem Tretroller muss geübt werden (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Fahrbahnen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf zu Fuß gehende Personen zu nehmen. Vor jeder Querungsstelle gilt: Rechtzeitig anhalten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Hektik und Ablenkungen vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren. Smartphones und dgl. lenken ab und sollen in der Tasche bleiben.

1 | 1 | 4 | 0



Der Schulwegplan entstand mit der Unterstützung des 14. Wiener Gemeindebezirks / Penzing und der Eltern der Volksschüler, deren ausgefüllte Fragebögen wichtige Informationen zum Schulweg ihrer Kinder lieferten.

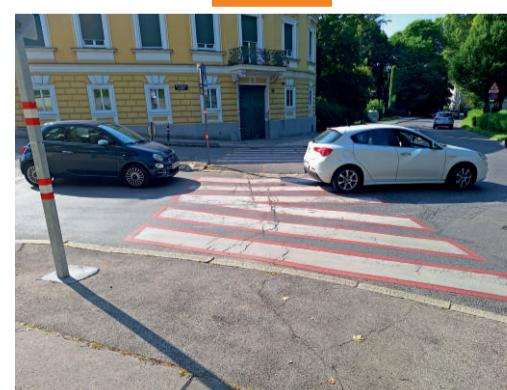
S

Hauptstraße 70

Die Schule liegt direkt an der stark befahrenen Hauptstraße. Diese soll nur an den im Schulwegplan eingezeichneten Stellen überquert werden. Auf keinen Fall darf die Hauptstraße direkt vor der Schule überquert werden. Dort ist ein Queren viel zu gefährlich und es verleitet andere Kinder auch hier über die Straße zu gehen.

Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule. Es kommt immer wieder zu unübersichtlichen Verkehrssituationen neben der Schule. Um Kinder sicher aus- und einsteigen zu lassen, ist ein geeigneter Platz aufzusuchen – auch wenn man dadurch ein paar Meter zu Fuß gehen muss. Entlang der Hauptstraße gibt es viele Ein- und Ausfahrten. Kinder, die entlang der Hauptstraße zur Schule gehen, müssen auf diese Gefahrenquellen hingewiesen werden.

1

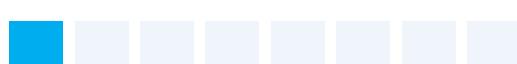


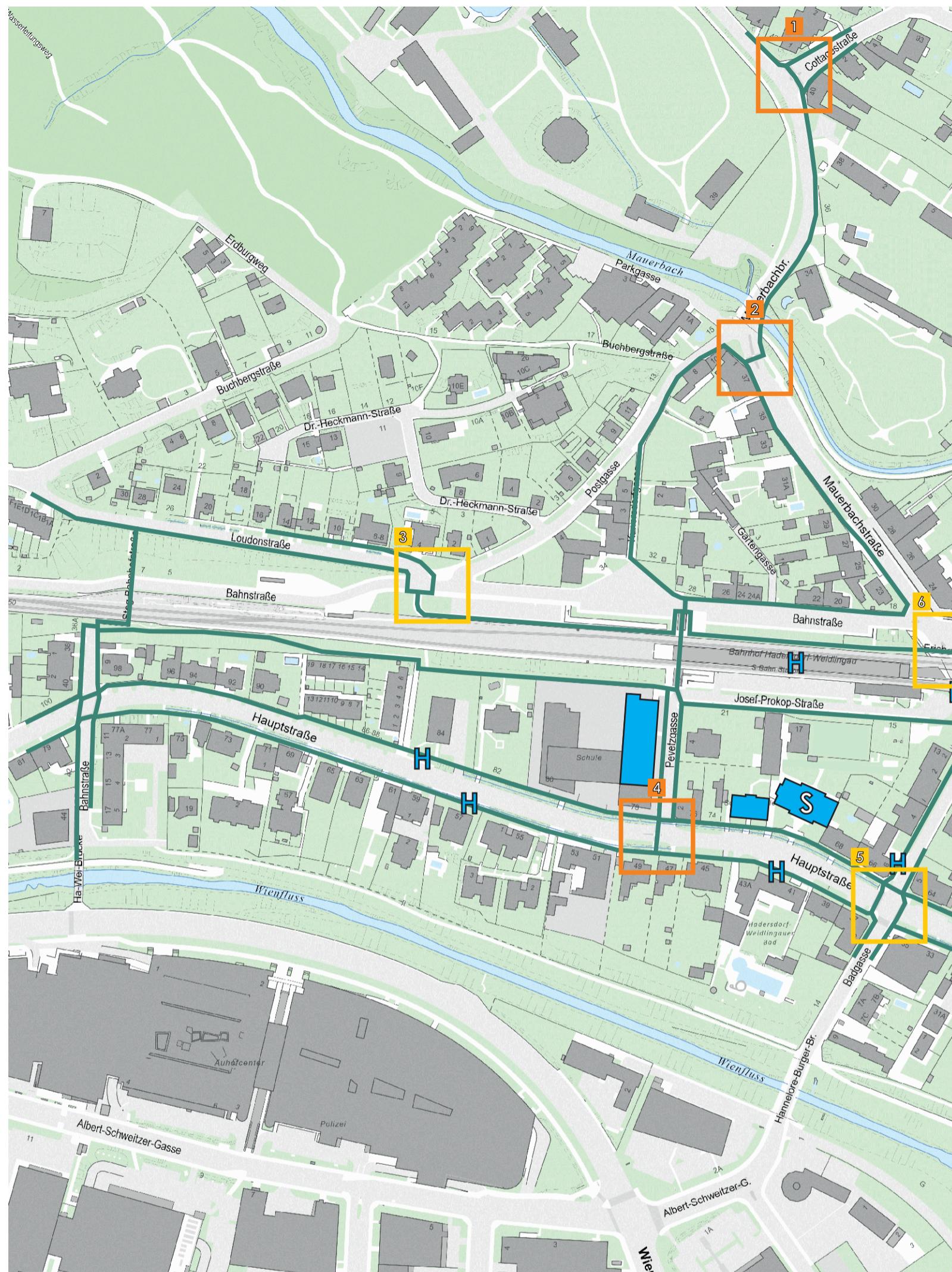
Cottagestraße / Mauerbachstraße:
Wartende Autos können hier die Sicht auf andere Fahrzeuge verstellen. Quere die Cottagestraße in Etappen. Wenn es gefahrlos möglich ist, gehe zuerst bis zur Verkehrsinsel. Schaue dort noch einmal, wann du weiter queren kannst.

2



Mauerbachstraße / Postgasse:
Hier macht die Mauerbachstraße eine Kurve. Dadurch siehst du herannahende Fahrzeuge erst spät. Schaue genau, ob sich ein Fahrzeug nähert. Steige erst auf die Straße, wenn die Fahrbahn frei ist oder alle Fahrzeuge angehalten haben.





deine Schule

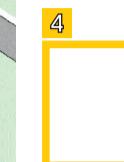


wichtige Haltestellen



der empfohlene Schulweg

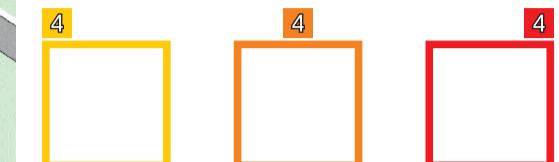
gefährliche Stellen:



Vorsicht



erhöhte Vorsicht



Gefahr

Version 2025



Kartengrundlage:

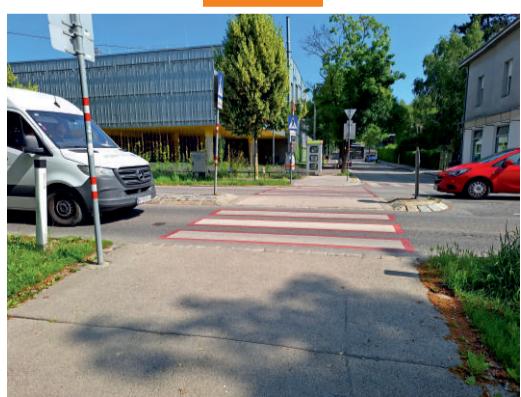
Flächen-Mehrzweckkarte, MA 41 – Stadtvermessung

3



Bahnstraße / Loudonstraße:
Die Mülltonnen beeinträchtigen die Sicht auf herannahende Fahrzeuge. Gehe bis zum Gehsteigrand, damit du eine gute Sicht auf die Fahrbahn hast und selber gut gesehen wirst. Erst queren, wenn dies gefahrlos möglich ist.

4



Hauptstraße / Pevetzgasse:
Die Hauptstraße ist stark befahren. Bleibe vor dem Überqueren immer am Gehsteigrand stehen. Warte bis alle Fahrzeuge angehalten haben oder bis die Fahrbahn frei ist, bevor du über die Straße gehst.

5



Hauptstraße / Badgasse:
Quere hier nur entlang der empfohlenen Wege. Achte beim Überqueren auf abbiegende Fahrzeuge.

6



Mauerbachstraße beim Bahnhof:
Wenn ein Schülerlotse / eine Schülerlotsin anwesend ist, kannst du die Mauerbachstraße hier beim Zebrastreifen überqueren. Andernfalls überquere die Straße nur über die Brücke – auch wenn dadurch einen Umweg gehen musst.

